

Liebe Leserin, lieber Leser,

geht es mit der Recyclingwirtschaft tatsächlich wieder aufwärts? Oder ist eine optimistische Berichterstattung über das von Marktkennern prognostizierte Ende der Wirtschaftskrise und viel versprechende Perspektiven auf den Sekundärrohstoff-Märkten von dem Wunsch der Fachzeitschriften und anderer Medien getragen, ihren Leserinnen und Lesern nach einer Zeit der Depression endlich wieder gute Nachrichten melden zu können?

Antworten auf diese Fragen sind nicht leicht, wenn gerade Experten die positiven Medienberichte anzweifeln, wie während der Herbsttagung des Bureau of International Recycling in Amsterdam geschehen. Beim Treffen der Fachsparte Textil meinte einer der Referenten, er wolle den Medien gerne glauben, wie nützlich das Recycling sei. Leider erweise sich die stoffliche Verwertung aber als Zusatzgeschäft. Textilrecycling werde nur noch betrieben, um tragfähige gebrauchte Kleidung und Schuhe zu erhalten, die je nach Marktlage 40 bis 50 Prozent des Sammelgutes ausmachen. Ähnliches hörten die Anwesenden auch bei der Sitzung der „Ferrous Division“: Entgegen dem meisten, „was die Medien uns glauben machen wollen“, sei eine fundamentale Erholung nicht in Sicht, so ein Vortragender über den europäischen Markt.

Andere dagegen blicken – langfristig betrachtet – erheblich zuversichtlicher in die Zukunft. Das demonstrierte der Fachkongress des BDE Bundesverbandes der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft in Köln. Alle Referenten dieser Fachveranstaltung zeigten sich davon überzeugt, dass die Rohstoffsicherung Deutschlands zu einem erheblichen Teil von der Kreislaufwirtschaft abhängt. Unterstrichen wurde diese positive Grundstimmung von vielen Branchenunternehmen, die als Aussteller an der Entsorga-Enteco teilnahmen und bei der traditionellen Umfrage der Messegesellschaft ihre Bewertung abgaben. Die Berichte über getätigte Geschäftsabschlüsse lassen vermuten, dass die Krise im nächsten Jahr weitgehend überwunden sein wird.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in ein erfolgreiches Jahr 2010!

Brigitte Weber

Märkte

Wechselhafte Aussichten	2
Ermutigende Perspektiven	3
Private Entsorger setzen auf Ressource Altpapier	4
bvse warnt vor juristischen Schnellschüssen	5

Politik & Recht

Die Lotsen gehen von Bord	8
Interview mit Heiner Gröger (BDSV)	9
EU-Abfallrahmenrichtlinie	12
DSD erklärt Verbandsaustritt	12

Kreislaufwirtschaft

Ziel: Der geschlossene Kreislauf	14
UK: Kein anderes EU-Land lagert mehr kommunale Abfälle ab	16
EBS-Herstellung: Eine Aufgabe für Spezialisten	18

Fachmesse

Entsorga-Enteco	21
VDMA Praxistage Biomasse	23
Ecomondo	25

Unternehmen

Fraunhofer ISI	27
Zemmler Siebanlagen	28
Sennebogen Maschinenfabrik GmbH	28
KS Recycling GmbH	29

SR-Technik

Optische Sortierung mit REDWAVE	30
V-EBS Hochleistungsshredder von Vecoplan	31

SR-Fotoreportage

Recycling ist sexy, Teil III	32
------------------------------	----

Marktberichte

Altpapier	5
Schrott	6
Altglas	27
Kunststoffe	30

Termine	34
Humor	35
Seminarkalender/Impressum	36
Index/Ausschreibungen	37
Anzeigenmarkt	38

Titelbild:

Das Thema „Energie aus Abfall“ ist in den Köpfen der Branche angekommen. Bedingt durch die sukzessive Verteuerung primärer Energieträger auf dem Weltmarkt rückt die Verwendung von sekundären Energieträgern in den Mittelpunkt des Interesses energieintensiver Industrien. Lesen Sie mehr dazu auf den Seiten 18 bis 20 in dieser Ausgabe.
Foto: bvse

